

Kontakt zwischen Hochschulen wird enger

Studenten freuen sich auf Besuch aus Kursk

Zehn Studenten aus der russischen Partnerstadt Kursk wollen vom 13. bis zum 28. Mai ihre Kommilitonen an der Universität Witten/Herdecke besuchen. Wittener Studenten waren schon zweimal in Kursk und im letzten April waren zum ersten Mal Studenten der Pädagogischen Hochschule Kursk in Witten zu Gast. Mit dem jetzt stattfindenden Besuch der Russen wird der Weg zu einer langfristigen Freundschaft auch zwischen den Hochschulen der Partnerstädte weiter beschritten.

Während bei den Wittenern die Vorbereitungen in vollem Gang sind, haben auch die Studenten in Kursk schon den Kampf mit der russischen Bürokratie aufgenommen, um rechtzeitig Visa und Flugtickets zu erhalten.

Die Wittener Organisatoren wissen aus den bisherigen Kontakten, daß es für alle Gäste der erste Besuch in Deutschland ist. Für einige wird es sogar der erste Aufenthalt im Ausland überhaupt sein. Während ihres Aufenthaltes werden die angehenden Deutschlehrer und Wirtschaftsingenieure an Lehrveranstaltungen der Uni Witten/Herdecke teilnehmen sowie Ausflüge in die Region, an den Rhein und ins Siegerland unternehmen.

Einen Tag wird die Gruppe in Bonn verbringen, wo unter anderem der Bundestag und das Wirtschaftsministerium besucht werden. Daneben wird noch viel Zeit bleiben, in Gesprächen mit Studenten und Wittener Bürgern die bisher erworbenen Deutschkenntnisse aus-

zuprobieren und das Leben im Ruhrgebiet kennenzulernen.

Die Kosten für den Aufenthalt in Deutschland, den die Kursker nicht selbst finanzieren könnten, werden durch Beiträge der deutschen Studenten und Spenden abgedeckt. Aber dabei gibt es für die Wittener Studenten noch ein Problem. Obwohl ein Großteil der Finanzierung bereits steht, sind die Kosten für zwei der zehn Gäste noch nicht abgesichert. So hoffen die Organisatoren mit Unterstützung der Wittener Bevölkerung und Firmen noch 2 500 DM aufzubringen.

Für Spenden hat das Deutsche Rote Kreuz bei der Stadtparkasse Witten ein Konto eingerichtet: Nr.49 20 90, Kennwort „Studenten aus Kursk“.